Die FaFo FamilienForschung Baden-Württemberg

Die FaFo FamilienForschung Baden-Württemberg ist eine sozialwissenschaftliche Forschungseinrichtung im Statistischen Landesamt Baden-Württemberg mit Arbeitsschwerpunkt Familienwissenschaft. Haupttätigkeitsfeld der FamilienForschung ist neben der empirischen Analyse der Lebenssituation von Familien die anwendungsorientierte Politikberatung zur nachhaltigen Familienpolitik.

Zum Angebotsspektrum der FamilienForschung zählen neben Auftragsstudien, Indikatorenberichten und Politikevaluationen auch Informations-, Bildungs- und Unterstützungsangebote zur nachhaltigen familienfreundlichen Kommunal- und Unternehmensentwicklung.

So erreichen Sie uns

FaFo FamilienForschung Baden-Württemberg
Böblinger Straße 68
70199 Stuttgart

Alexandra Schmider
Telefon: 0711 / 641 - 26 89
alexandra.schmider@stala.bwl.de

Erich Stutzer
Telefon: 0711 / 641 - 29 57
erich.stutzer@stala.bwl.de

www.fafo-bw.de
www.familienfreundliche-kommune.de

Fotonachweis Titelbild: © Fotolia VII - Fotolia.com
Weiteres Bildmaterial: © FamilienForschung Baden-Württemberg

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2011
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

FaFo FamilienForschung Baden-Württemberg

2011

Jugend-Workshop Demografie

Gefördert von
Robert Bosch Stiftung

FaFo FamilienForschung Baden-Württemberg

Die Herausforderung

Der demografische Wandel ist eine der wichtigsten gesellschaftlichen Entwicklungen der nächsten Jahrzehnte. Seine Folgen werden die Lebensumstände der heute heranwachsenden Generationen nachhaltig prägen.
Jugendliche fühlen sich allerdings bei Diskussionen um Fachkräftemangel, Renten und Pflegebedürftigkeit oft nicht betroffen. Der demografische Wandel bleibt für sie eine abstrakte Größe.

Der Jugend-Workshop Demografie

Der von der FaFo FamilienForschung Baden-Württemberg entwickelte und von der Robert Bosch Stiftung geförderte „Jugend-Workshop Demografie“ ist ein speziell auf junge Menschen im Alter von 15 bis 22 Jahre zugeschnittenes Bildungsangebot. Der Workshop bietet sozialwissenschaftliche Grundlagen zum demografischen Wandel. Er zeigt anschaulich und praxisorientiert Bezüge zur konkreten Lebenswirklichkeit junger Erwachsener auf.

Beispiel für ein Tagesprogramm

Begrüßung

Einleitung und Quiz: Was ist der demografische Wandel?

Input: Grundlagen des demografischen Wandels

Gruppenarbeit zu den Auswirkungen der demografischen Entwicklung

Visualisierung: Regionale demografische Unterschiede

Input und Gruppenarbeit zur niedrigen Geburtenrate

Mittagspause

Input: Kommunale Handlungsfelder der Familienpolitik

Planspiel: Kommunale Familienpolitik

Ergebnispräsentation und Abschluss

Die Rahmendaten

Der Jugend-Workshop ist als Tagesveranstaltung konzipiert. Vormittags stehen die grundlegenden Eckpunkte des demografischen Wandels im Mittelpunkt. Dabei kommen unterschiedliche Methoden wie Gruppenarbeit, Präsentationen und Diskussionen zum Einsatz. Am Nachmittag setzen sich die Teilnehmenden im Rahmen eines Planspiels selbst mit den Herausforderungen des demografischen Wandels auseinander und entwickeln mögliche Handlungsstrategien.

Wer kann teilnehmen?

Gruppen Jugendlicher und junger Erwachsener wie z.B. Schulklassen, Auszubildende, Studierende und Jugendgruppen, Vereine und Verbände. Das Programm wird individuell an die jeweilige Situation der Gruppe angepasst.

Was ist noch wichtig?

Der Workshop kann vor Ort oder im Statistischen Landesamt durchgeführt werden und ist kostenfrei.